

# HAMBURGER OSTERMARSCH

**Krieg und Aufrüstung  
stoppen!**

**Auslandseinsätze der  
Bundeswehr beenden!**

**Verbot aller  
Rüstungsexporte!**

**Ostermontag, 1. April 2013**

**12 Uhr Auftakt**

Bei der St. Gertrudkirche, Immenhof, U-Bahn Mundsburg + Uhlandstraße

**11.30 Uhr Friedensandacht** St. Gertrudkirche

**14 Uhr Friedensfest**

Carl-von-Ossietzky-Platz, Lange Reihe

Reden • Livemusik • Infostände • Essen und Trinken

**Hinweis** Ostermarsch in Wedel, Sonnabend, 30. März 2013  
10 Uhr Auftakt vor dem Rathaus in Wedel

## **Der Hamburger Ostermarsch und der folgende Aufruf werden unterstützt von:**

AG Frieden und Abrüstung der LINKEN • AG LISA, Sozialistische Feministinnen der LINKEN • Rainer Ahlborn, DKP • Akademiker Initiative Hamburg e. V. • Jan van Aken, MdB DIE LINKE • Angela Altmann, Geigenlehrerin • amiga - Antimilitaristische FrauenLesbenGruppe • Anti-Kriegs-Ambulanz, Hamburg • Arbeitsgemeinschaft Jugendweihe Groß-Hamburg e. V. • Kersten Artus, Vizepräsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft, Fraktion DIE LINKE • Ausschuss für Friedenserziehung der GEW Hamburg • attac Hamburg • Benedikt Behrens, DIE LINKE • Esther Bejarano • Christin Bernold [\*solid] • Bezirksfraktion DIE LINKE, Hamburg-Nord • Walter Bräker, NaturFreunde Hamburg • BRAKULA, Bramfelder Kulturladen e. V. • Lars Buchmann, Bezirksabgeordneter DIE LINKE • Klaus Bullan, GEW Landesvorsitzender • Bündnis für ein Hamburger Deserteursdenkmal • Rudi Christian, DKP • Cuba Si, AG in der Partei DIE LINKE • Walter Danielsen, Elektro-Ingenieur • Kai Degenhardt, Liedermacher • Deutsch-Palästinensischer Frauenverein e. V. • DFG-IdK • DFG-VK Gruppe Hamburg • DFG-VK Landesverband Hamburg / Schleswig-Holstein • DIE LINKE Landesverband Hamburg • DKP Hamburg • DKP Wandsbek • Eva Ekelöf, Pädagogin • Dr. Dieter Engels, Astronom • Wolfgang Erdmann, IG Metall • Hanna und Ekke Fetkötter, Versöhnungsbund • FI Bramfeld • FI NaturFreunde Hamburg • FI Niendorf • FI Rissen • Flüchtlingsrat Hamburg e. V. • Fraktion DIE LINKE in der Hamburgischen Bürgerschaft • Frauen in Schwarz • Freie Humanisten e. V. Hamburg • Friedensgruppe Nordheide • Sieglinde Friess, ver.di-Gewerkschaftssekretärin, Hamburg • Gedenkstätte Ernst Thälmann • GEW Hamburg • Holger Griebner, Betriebsrat, ver.di • Karin Gritzuhn, Verwaltungsangestellte • Birgit und Robert Gruber • Gruppe Gutzeit • Karin Haas, Bezirksabgeordnete DIE LINKE • Ur-Sula Hagedorn • Bernd Hahnfeld, IALANA • Holger Halfmann, Öffentlichkeitsarbeit für Frieden, Gerechtigkeit & Antifaschismus • Hamburger Bündnis gegen Rechts • Olaf Harms, Mitglied ver.di Landesbezirksvorstand • harte zeiten - junge sozialisten an der Uni Hamburg • Gisela Hartmann, Rentnerin • Hildegard Heinemann, Dipl. Soz. Ök. • Lühr Henken, Sprecher Bundesausschuss Friedensratschlag • Lotti und Kurt Henseleit • Hans-Heinrich Hinrichsen, stellv. Vors. NaturFreunde Hamburg • Ursula Heuer, Lehrerin • Helgrid Hinze, Hamburger Arbeitsloseninitiative • Helene Hofmeier, Vors. NaturFreunde Hamburg • Antje und Hans Joachim Holst • Jürgen Hoops • IPPNW, Ärzte für Frieden und soziale Verantwortung Hamburg • Peter Jäger, Kinderbuchautor • Michael Joho, Sprecher des Einwohnerversins St. Georg von 1987 e. V. • jump-up, Schallplattenversand, Bremen • Dr. Hannes Jung, Physiker • Günther Kahl, Architekt • Karawane für die Rechte der Flüchtlinge und Migranten Hamburg • Renate und Dr. Wolfgang Kirstein • Heike Klaas, MA Performance Studies • Johanna Klages, DIE LINKE • Beate Klaphake-Griebner, Personalrätin, GEW • Karin Kleinholz, FI Bramfeld • Marion Kohlstädt, Sozialarbeiterin • Koordinationsrat der Iranerinnen und Iraner in Hamburg e. V. • Antje Kosemund, VVN-BdA • Sabine Lafrentz, Dipl. Sozialpäd., GEW-Landesvorstand • Anne Lindermann, FI Rissen • Linksjugend [\*solid] Hamburg • Liste LINKS, Universität Hamburg • Stefan Lorenzen, Pflegelehrer • Dr. Manfred Lotze • Dominik Lutz, Landschaftsgärtner • Werner Lutz, KünstlerInnen gegen Rechts • Hans-Hermann Mack, Buchhändler, DFG-VK • Thomas Mayer, Buchhändler • Gabi Meyer • Gudrun Meyer • Rachid Messaoudi, Bezirksabgeordnete, DIE LINKE • Dörte Möller, Optikermeisterin • Hans Kai Möller, Dozent • NaturFreunde LV Hamburg • Ilona Niknafs, Psychol., Psychotherapeutin • Norbert Noreik, DKP Wandsbek • Prof. Dr. Norman Paech • PädagogInnen für den Frieden Hamburg • Peggy Parnass, Publizistin • Franz-Josef Peine, ver.di, DKP • Alexandra Pille, Schauspielerin • Psychosoziale Arbeit mit Verfolgten e. V. • Michael Quelle, Stade, VVN-BdA • Thea Rann, DKP, FI Bramfeld • Gisela Reich, Mitgl. Auschwitz-Komitee • Erika Rudolph, Lehrerin • Monika Rieger, Lektorin • Hartmut Ring, Bundessprecher PädagogInnen für den Frieden • Peter Schenzer, Sozialarbeiter, ver.di, Personalrat • Corinna Schlund, Jurist • Reinhard Schmidt • Bernd Schultze, Musiker, Tontechniker • SDAJ Hamburg • Uta Segler, VVN • Katharina Seifert, ver.di • René Senenko, Wirtschaftskaufmann • Solidarische Hilfe im Alter • Dr. Anna Staufenbiel-Wandschneider, Ärztin • Jörg Stelling, Ingenieur i. R. • Gerd Sternheim, Erzieher, ver.di • Helmuth Sturmhoebel, Lehrer, Personalrat • Heike Sudmann, MdHB • Rainer Tichy, Medienwerkstatt Hamburg • Holger Tilick, kaufmännischer Angestellter • Marie-Dominique Vernhes, Redaktionsmitglied Sand im Getriebe (attac) • VVN-BdA, Landesverband Hamburg • Sönke Wandschneider, Pastor • Antje Wefing, Dipl. Chorsängerin • Wolf Wempe, Schauspieler • Dirk Wilke, Betriebsratsvorsitzender, ver.di • Marianne Wilke, VVN-BdA, Schleswig-Holstein • Günther Wilke, Redakteur, Wedel • Stephan Wilken, Mitglied der Komba-Gewerkschaft • Sabine Wils, MdEP, DIE LINKE • Willi-Bredel-Gesellschaft e. V. - Geschichtswerkstatt e.V. • Steffi Wittenberg • Wilfried Wolgast • Thorsten-Michael Wulff, Ruheständler •

## **Der Hamburger Ostermarsch wird unterstützt von:**

Bündnis gegen imperialistische Aggression • Humanistische Union, LV Hamburg

# Hamburger Ostermarschauftuf 2013

## Den Terror beenden: Krieg und Aufrüstung stoppen!

Seit 2001 starben in den „Kriegen gegen den Terror“ von USA und Nato annähernd 1,7 Millionen Menschen, vor allem im Irak, in Afghanistan und Pakistan; ein großer Teil der Opfer sind Zivilisten. Von den bislang ca. 3000 Opfern durch US-Drohnenangriffe waren 80 % unbeteiligte Zivilisten. Einen sinnlosen Tod starben auch über 2000 US- und 53 Bundeswehrsoldaten in Afghanistan. Und die Kriege gehen weiter.

Der Krieg in Libyen, der mit Nato-Unterstützung zum Sturz und Tod Gaddafis führte, kostete Zehntausende das Leben. Bis heute ist kein Frieden im Land. Fast alle Staaten, die sich an diesem Krieg beteiligten, hatten das Gaddafi-Regime zuvor mit Waffen beliefert.

Der Bürgerkrieg in Syrien wird durch völkerrechtswidrige Einmischung von außen angeheizt, durch Söldner, Geld und Waffen von arabischen Despoten, verdeckte Unterstützung und Propaganda von Natostaaten, auch der Bundesrepublik, anstelle von offener Unterstützung der UN-Vermittler. Er hat schon Zehntausende Opfer gefordert und die gesamte Region destabilisiert.

Auch der Israel-Palästina-Konflikt kann jederzeit wieder eskalieren, weil die israelische Regierung durch ihre illegale Besatzungs- und Siedlungspolitik Verhandlungen weiter unmöglich macht.

Ein Krieg gegen den Iran, wie er von den Atommächten Israel und den USA vorbereitet wird, würde erneut sehr viele Menschenleben kosten und könnte zu einer unkalkulierbaren Eskalation führen.

Wir halten es für Propaganda zu behaupten, militärisches Eingreifen könne Probleme lösen sowie Demokratie und Wohlstand schaffen. Im

Gegenteil: Durch die Zerstörungen sinkt der Lebensstandard und die alten Despoten werden nur durch neue, jetzt dem Westen hörige ersetzt.

Ein Eingreifen der Natostaaten erfolgt nicht aus „globaler Verantwortung“, sondern weil sie eigene Interessen verfolgen, den Zugang zu Rohstoffen und Märkten durchsetzen oder sich Einflussphären sichern wollen.

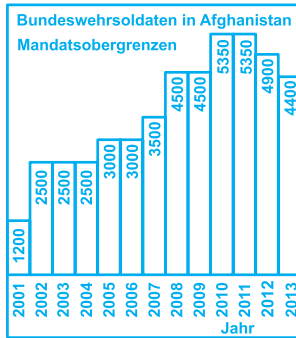
2011 wurden weltweit 1738 Mrd. Dollar für Rüstung ausgegeben. Die reichen Industrienationen haben hier den größten Anteil, die USA allein 41 %. Die jährlichen Militärausgaben aller Natostaaten zusammen sind von 2001 bis 2011 von 669 Mrd. auf 1039 Mrd. Dollar gestiegen. Die BRD gab 2011 umgerechnet etwa 47 Mrd. Dollar für ihr Militär aus. Während die Bundesregierungen die Sozialausgaben drastisch kürzten, wurde der Verteidigungshaushalt gesteigert.

Die BRD ist weltweit der drittgrößte Waffensexporteur, etwa durch Panzerlieferungen an Diktaturen wie Saudi-Arabien oder Katar. Auch wenn der Handel mit Kleinwaffen wertmäßig nur einen kleinen Teil des Waffenhandels ausmacht, hat er doch besonders tödliche Folgen.

Neun von zehn Opfern von Kriegen und Bürgerkriegen werden auf den Einsatz von Kleinwaffen zurückgeführt. Die deutsche Firma Heckler & Koch ist der größte europäische Produzent solcher Waffen.

Obwohl der Bundestag die Bundesregierung aufgefordert hat, sich für den Abzug aller Atomwaffen aus Deutschland einzusetzen, sollen diese jetzt sogar modernisiert werden.

Rüstungsausgaben sind eine gigantische Verschwendung. Die hier eingesetzten Gelder fehlen bei der Lösung sozialer und ökologischer Probleme. Die weltweit als Entwicklungshilfe



ausgewiesenen Ausgaben betragen nicht einmal 10 % der Rüstungsausgaben. Dabei verhungern jährlich 8,8 Millionen Menschen, hauptsächlich Kinder. Milliarden Menschen haben keinen ausreichenden Zugang zu sauberem Trinkwasser oder medizinischer Versorgung.



Flucht von Millionen. Westliche Staaten tragen hierfür eine große Mitverantwortung, schotten sich aber gleichzeitig gegen Flüchtlinge ab. Im Mittelmeer ertrinken Jahr für Jahr Tausende auf der Flucht nach Europa, während die EU tatenlos zuschaut. Wie zum

Hohn widmet da die EU ihr Friedensnobelpreisgeld Flüchtlingen.

## **Krieg löst keine Probleme, Krieg und Aufrüstung sind das Problem!**

Darum beteiligen wir uns am Ostermarsch und werden selbst aktiv für eine andere Welt:

- ▶ **Sofortiger und vollständiger Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan!  
Alle Auslandseinsätze der Bundeswehr beenden!  
Kein Einsatz der Bundeswehr im Innern!**
- ▶ **Keine Beteiligung deutscher Soldaten an Kriegen in Syrien oder gegen den Iran!  
Stattdessen: Einsatz der Bundesregierung für Verhandlungslösungen und einen atomwaffenfreien Nahen Osten!**
- ▶ **Keine Modernisierung der in Europa lagernden Atomwaffen, sondern deren Abzug und Verschrottung!**
- ▶ **Verbot aller Rüstungsexporte! Umstellung von Rüstungs- auf zivile Produktion!  
Abrüstung statt Sozialabbau!**
- ▶ **Aufnahme von Flüchtlingen in Deutschland und Europa! Wiederherstellung des Grundrechts auf Asyl!**

---

## **Worum geht's in Mali?**

Entsteht in Westafrika ein weiterer regionaler Konflikt? Auch hier gilt: Krieg gebiert Krieg! Nachdem NATO-Staaten in Libyen dubiosen Kämpfern zum Sieg verholfen hatten, kamen von dort bewaffnete Gruppen und große Mengen Waffen nicht nur nach Syrien, sondern auch in den Norden Malis und trugen hier wie dort zur Eskalation interner Auseinan-

dersetzungen bei. Die Intervention Frankreichs in Mali dient nur scheinbar dem Schutz der Bevölkerung vor „islamistischem Terror“: Es geht um den Einfluss in der Region und um Bodenschätze wie Uran und Erdöl, die auch in Nordmali vermutet werden. Und alle eilen, um die Gelegenheit zu nutzen: Die ehemalige Kolonialmacht Frankreich ist mit ihren

Truppen präsent, Deutschland richtet sich einen Lufttransportstützpunkt im Senegal ein, die USA wollen vom Nachbarland Niger aus Drohnen einsetzen, die EU sieht eine „regionale Dimension“ und will jetzt die Grenzen hochrüsten, die durch die Sahara verlaufen; die deutsche Industrie will dabei tatkräftig „helfen“ ...

**Hinweis: Nie wieder Faschismus – Schluss mit den Kriegen! 29. März bis 1. April: Ostermarsch Heide von Bergen-Belsen über Heideruh zum Hamburger Ostermarsch, zu Fuß, mit dem Rad, mit der Bahn – Übernachtung: Hotel, Pension oder Camping  
Info: [www.heideruh.de](http://www.heideruh.de)**